

Profilnummer

107804

Medtec Start-Up: Digitale Gesundheitsplattform # 200 TEUR - 900 TEUR

Standort

Deutschland

Persönliche Daten

Branche

Gesundheits- und Sozialwesen

Art des Unternehmens

Andere

Rechtsperson:

Kapitalgesellschaft

Art der Transaktion

Anteile

Lebensphase Unternehmen

Jung Unternehmen

Mitarbeiter in FTE

5 - 10

Art des Käufers:

- MBI-Kandidat
- Strategische Akquisition
- Investor

Finanzinformation

Umsatz letztes Geschäftsjahr

Vertraulich

Preisvorstellung

€ 250.000 - € 1.000.000

Ergebnis vor Steuern

Vertraulich

Firmengeschichte / Hintergrund

Das Unternehmen ist ein ambitioniertes Medtech-Start-up, das im Jahr 2020 von kompetenten Gründern gegründet wurde. Es hat sich zum Ziel gesetzt, Patienten und spezialisierte Gesundheitsanbieter gezielt zusammenzuführen, um beiden Seiten einen Nutzen zu bieten.

Das Unternehmen plant derzeit, in seiner Seed-Runde 750.000 EUR zu akquirieren, wobei idealerweise 900.000

EUR für einen längeren Betriebszeitraum eingeplant werden sollten. Bereits 500.000 EUR sind fest zugesagt, weshalb das Unternehmen nun auf der Suche nach einem oder mehreren Co-Investoren ist, um die verbleibende Lücke zu schließen.

Das Unternehmen hat einen gültigen Bescheid der BAFA für einen attraktiven INVEST-Zuschuss für Investoren erhalten, der 20 % des Investments beträgt. Diese Summe wird direkt von der BAFA erstattet, und der Exit ist darüber hinaus steuerbegünstigt.

Die Investition wird hauptsächlich verwendet, um die Marktdurchdringung durch gezielte Marketing- und Vertriebsmaßnahmen zu vertiefen. Das Unternehmen verfügt über ein Pitchdeck sowie weitere aussagekräftige Unterlagen wie ein externes Unternehmenswertgutachten eines Wirtschaftsprüfers, eine ausgefeilte Finanzplanung und einen Businessplan.

Alleinstellungsmerkmale

Das Alleinstellungsmerkmal liegt in der gezielten Vermittlung zwischen Patienten und Gesundheitsanbietern.

Andere

Aufgrund des verbleibenden Finanzierungsbedarfs von TEUR 200 bis 400 kommt für das Unternehmen eher kein Venture Capital (VC) in Frage, sondern eher Family Offices, Business Angels oder Privatpersonen.